

**Statistisches
Landesamt
Hamburg**



**HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile**

Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Bibliothek
Standort Kiel

Hamburger Statistische Porträts • Band 6

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile

Band 6 der Reihe „Hamburger Statistische Porträts“

ISSN 1433-7991

Herausgeber und Vertrieb:
Statistisches Landesamt
der Freien und Hansestadt Hamburg
20453 Hamburg
Hausanschrift: Steckelhörn 12, 20457 Hamburg

Telefon: (040) 36 81 – 17 19
Telefax: (040) 36 81 – 17 00
E-Mail: Statistik-Hamburg@t-online.de

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet

Preis: 19,- DM

Erschienen im Juli 1998

Vorwort

Das starke Interesse an statistischen Informationen über Teilgebiete der Stadt hat uns veranlaßt, die zu Beginn dieses Jahres herausgegebenen „Hamburger Stadtteil-Profile“ in aktualisierter Form neu aufzulegen. Auch die jetzige Veröffentlichung mit dem Titel „HAMBURG.regional 1998 – Die Stadtteilprofile“ gibt – auf zwei Seiten pro Stadtteil – einen raschen und gleichzeitig breiten Überblick über die Verhältnisse in den Hamburger Stadtteilen.

Zusammengestellt sind die neuesten verfügbaren Eckzahlen zur Bevölkerungs- und Sozialstruktur, zur Wohnungs- und Kindergartenversorgung, zum Handel und Gastgewerbe, zur Kriminalität und zum Wahlverhalten. Zusätzlich zu den absoluten Zahlenangaben sind anschauliche Kennzahlen aufgenommen sowohl für die einzelnen Stadtteile als auch für den jeweiligen Bezirk und für Hamburg im ganzen. Auf diese Weise wird durch Vergleiche mit anderen Stadtteilen oder mit dem Durchschnitt des Bezirks oder der Gesamtstadt unmittelbar eine „Standortbestimmung“ für die Teilgebiete möglich.

Neben den Ergebnissen der amtlichen Statistik enthält der vorliegende Band Daten von anderen Institutionen. Welche Angaben von welchen Stellen stammen, ist in den erläuternden Bemerkungen auf den Seiten 203 f. im einzelnen aufgeführt. Den Einrichtungen, die uns Datenmaterial überlassen haben, sei auch diesmal für ihren Beitrag ausdrücklich gedankt.

Die „Hamburger Stadtteil-Profile“ sind nicht lediglich für Planungsexperten oder Statistikfachleute gedacht, sondern ebenso für diejenigen Bürgerinnen und Bürger, die sich für die soziale Situation in bestimmten Stadtteilen interessieren. Über einen Dialog mit den Leserinnen und Lesern, über Anregungen zur inhaltlichen Verfeinerung und andere Meinungsäußerungen zu unserer Publikation würden wir uns freuen.

Hamburg, im Juli 1998

Dr. Wolfgang Bick
Statistisches Landesamt Hamburg

Inhalt

Stadtteile des Bezirks Hamburg-Mitte

Hamburg-Altstadt	7
Neustadt	9
St. Pauli	11
St. Georg	13
Klostertor und Hammerbrook	15
Borgfelde	17
Hamm-Nord	19
Hamm-Mitte	21
Hamm-Süd	23
Horn	25
Billstedt	27
Billbrook	29
Rothenburgsort	31
Veddel	33
Kleiner Grasbrook und Steinwerder	35
Waltershof und Finkenwerder	37

Stadtteile des Bezirks Altona

Altona-Altstadt	39
Altona-Nord	41
Ottensen	43
Bahrenfeld	45
Groß Flottbek	47
Othmarschen	49
Lurup	51
Osdorf	53
Nienstedten	55
Blankenese	57
Iserbrook	59
Sülldorf	61
Rissen	63

Stadtteile des Bezirks Eimsbüttel

Eimsbüttel	65
Rotherbaum	67
Harvestehude	69
Hoheluft-West	71
Lokstedt	73
Niendorf	75
Schnelsen	77
Eidelstedt	79
Stellingen	81

Stadtteile des Bezirks Hamburg-Nord

Hoheluft-Ost	83
Eppendorf	85
Groß Borstel	87
Alsterdorf	89
Winterhude	91
Uhlenhorst	93
Hohenfelde	95
Barmbek-Süd	97
Dulsberg	99
Barmbek-Nord	101

Ohlsdorf.....	103
Fuhlsbüttel.....	105
Langenhorn	107

Stadtteile des Bezirks Wandsbek

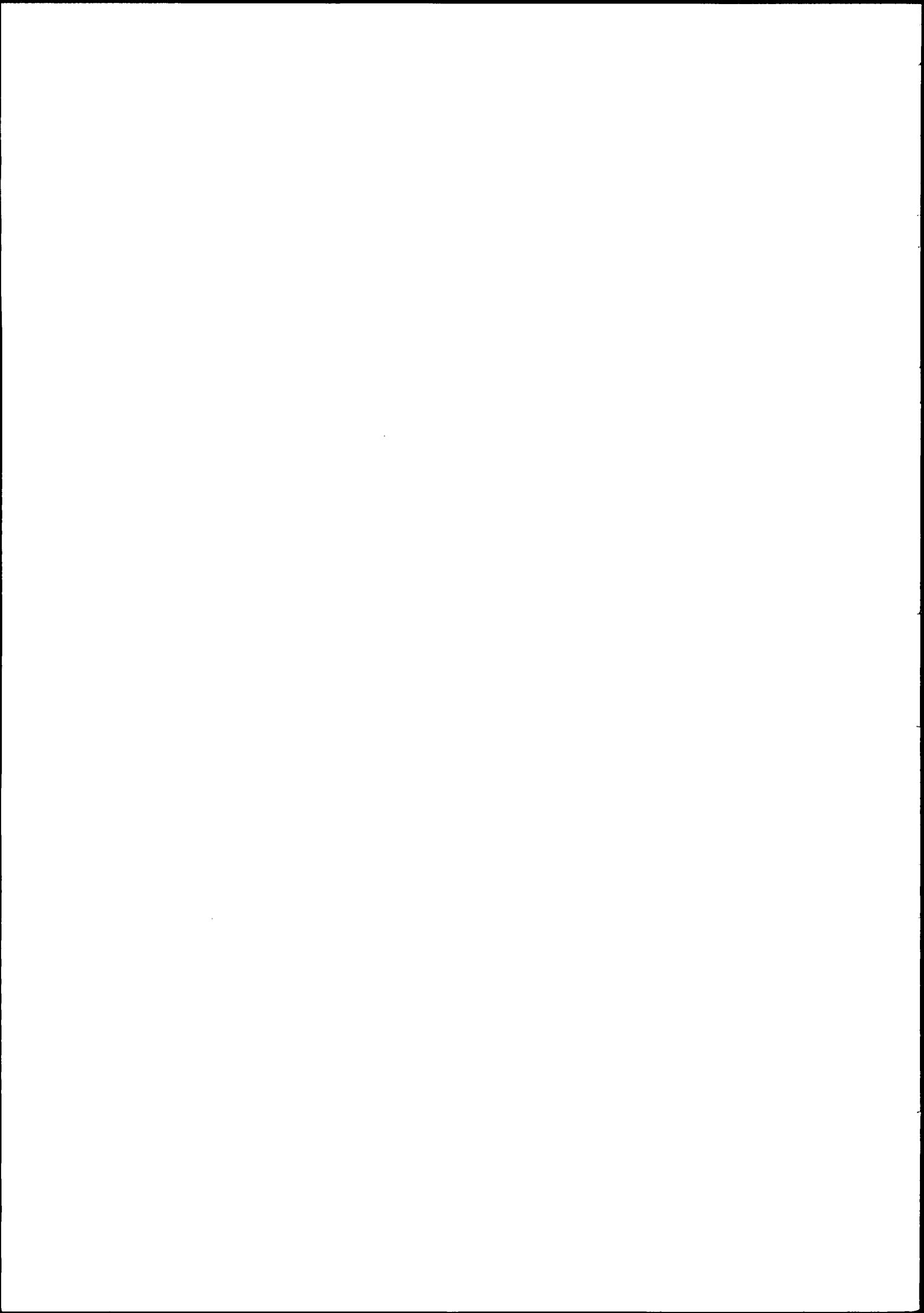
Eilbek	109
Wandsbek	111
Marienthal	113
Jenfeld.....	115
Tonndorf	117
Farmsen-Berne	119
Bramfeld.....	121
Steilshoop	123
Wellingsbüttel	125
Sasel	127
Poppenbüttel	129
Hummelsbüttel	131
Lemsahl-Mellingstedt	133
Duvenstedt	135
Wohldorf-Ohlstedt	137
Bergstedt.....	139
Volksdorf	141
Rahlstedt	143

Stadtteile des Bezirks Bergedorf

Lohbrügge	145
Bergedorf	147
Curslack	149
Altengamme	151
Neuengamme.....	153
Kirchwerder	155
Ochsenwerder.....	157
Reitbrook.....	159
Allermöhe	161
Billwerder	163
Moorfleet	165
Tatenberg	167
Spadenland	169

Stadtteile des Bezirks Harburg

Harburg	171
Neuland und Gut Moor.....	173
Wilstorf	175
Rönneburg	177
Langenbek	179
Sinstorf	181
Marmstorf	183
Eißendorf.....	185
Heimfeld	187
Wilhelmsburg	189
Altenwerder und Moorburg	191
Hausbruch.....	193
Neugraben-Fischbek.....	195
Francop	197
Neuenfelde	199
Cranz.....	201
Anmerkungen und Quellenangaben	203



HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Hamburg-Altstadt

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	2 127	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	247	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	11,6	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	220	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	10,3	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	1 332	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	795	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	37,4	27,7	16,0
Fläche in km ²	2,4	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	902	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	10,4	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,7	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	.	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	25,3	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	13,0	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	28,7	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	1 222	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	67,5	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,6	40,2	36,2
CDU	22,7	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	20,2	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	397	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	32,5	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	43	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,2	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,5	6,5	4,7

Stadtteil Hamburg-Altstadt

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	122	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 211	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	3,9	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	66,8	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,0	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	239	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	19,7	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 8	120	953
Plätze – Anzahl	*) 350	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 124,6	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	356	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	8 140	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	3 507	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	123	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	1 496	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	645	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	15 923	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	7 486	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	336	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	158	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	8 484	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	3 989	177	91

*) Hamburg-Altstadt und Neustadt

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Neustadt

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	12 742	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 495	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	11,7	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 483	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	11,6	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	8 862	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 880	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	30,5	27,7	16,0
Fläche in km ²	2,2	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	5 706	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	10,7	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	11,1	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	78 876	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	23,0	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	8,2	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	41,4	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	7 961	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	63,2	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	39,4	40,2	36,2
CDU	17,9	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	24,2	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 933	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	36,8	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	290	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,5	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,6	6,5	4,7

Stadtteil Neustadt

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	687	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	6 612	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,1	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	60,3	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	31,3	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 485	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	22,7	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	0,5	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 8	120	953
Plätze – Anzahl	*) 350	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 124,6	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	578	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	5 308	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	407	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	163	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	1 681	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	129	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	15	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	26 059	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	2 045	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	323	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	25	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	5 034	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	395	177	91

*) Hamburg-Altstadt und Neustadt

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil St. Pauli

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	29 393	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	4 249	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	14,5	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 049	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	7,0	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	16 987	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	12 406	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	42,2	27,7	16,0
Fläche in km ²	2,6	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	11 424	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	17,8	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	14,5	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	39 753	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	19,2	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	10,2	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	53,3	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	15 053	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	54,7	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	27,7	40,2	36,2
CDU	12,7	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	35,9	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	6 825	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	45,3	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	481	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,4	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,2	6,5	4,7

Stadtteil St. Pauli

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 558	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	12 761	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,7	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	62,8	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	27,2	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 639	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	12,9	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	3,5	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	19	120	953
Plätze – Anzahl	737	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	101,8	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	282	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 176	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	35	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	359	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	2 515	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	74	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	35	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	13 072	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	445	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	887	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	30	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	5 839	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	199	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil St. Georg

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	12 136	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 404	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	11,6	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 301	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	10,7	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	6 242	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	5 894	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	48,6	27,7	16,0
Fläche in km ²	1,8	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	6 610	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	10,6	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,4	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	50 331	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	27,6	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	13,3	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	36,7	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	5 697	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	58,2	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	31,4	40,2	36,2
CDU	20,8	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	28,2	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 383	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	41,8	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	173	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,0	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,0	6,5	4,7

Stadtteil St. Georg

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	512	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	4 633	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,9	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	64,5	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	24,6	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	858	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	18,6	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	4,8	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	8	120	953
Plätze – Anzahl	291	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	142,0	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	192	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 185	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	72	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	143	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	892	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	54	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	64	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	22 156	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	1 826	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	1 158	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	95	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	6 071	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	500	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteile Klosterort und Hammerbrook

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	1 621	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	223	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	13,8	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	86	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	5,3	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	810	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	811	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	50,0	27,7	16,0
Fläche in km ²	3,6	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	448	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,3	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	17,9	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	.	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife in % der 15- bis 65jährigen (1987)	19,4	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	9,3	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	52,3	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	748	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	59,9	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,5	40,2	36,2
CDU	15,4	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	26,3	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	300	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	40,1	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	24	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,7	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,2	6,5	4,7

Stadtteile Klosterort und Hammerbrook

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	83	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	745	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	4,6	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	70,1	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	32,2	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	27	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	3,6	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	100,0	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 4	120	953
Plätze – Anzahl	*) 76	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 61,8	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	31	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	107	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	47	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	46	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	176	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	77	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 025	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	2 483	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	65	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	40	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 264	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	780	177	91

*) Klosterort, Hammerbrook und Hamm-Süd

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Borgfelde

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	6 504	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	608	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	9,3	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 363	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	21,0	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	5 162	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 342	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	20,6	27,7	16,0
Fläche in km ²	0,9	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	7 528	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,7	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,9	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	42 970	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	26,7	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	6,6	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	29,2	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	4 767	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	63,3	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	37,2	40,2	36,2
CDU	30,0	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	13,4	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 749	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	36,7	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	221	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,6	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,6	6,5	4,7

Stadtteil Borgfelde

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	374	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	3 947	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	1,3	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	54,9	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	33,3	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	268	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	6,8	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	35,4	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	4	120	953
Plätze – Anzahl	91	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	89,2	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	24	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	202	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	31	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	10	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	29	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 023	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	157	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	33	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	662	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	102	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Hamm-Nord

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	21 863	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 078	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	9,5	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	5 316	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	24,3	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	19 114	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 749	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	12,6	27,7	16,0
Fläche in km ²	1,8	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	12 255	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,6	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,5	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	45 092	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	21,4	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,5	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	26,8	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	17 557	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,3	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	38,8	40,2	36,2
CDU	29,2	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	13,6	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	5 388	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,7	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	677	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,3	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,9	6,5	4,7

Stadtteil Hamm-Nord

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 416	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	13 752	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	1,0	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	57,0	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,8	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	579	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	4,2	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	72,9	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	10	120	953
Plätze – Anzahl	437	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	120,1	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	91	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	392	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	17	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	37	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	123	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 073	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	95	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	86	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 282	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	59	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Hamm-Mitte

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	10 820	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 630	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	15,1	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 838	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	17,0	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	7 953	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 867	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	26,5	27,7	16,0
Fläche in km ²	0,9	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	12 729	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	9,8	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	10,8	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	44 328	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	14,5	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,1	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	41,6	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	7 033	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	61,3	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	42,9	40,2	36,2
CDU	23,4	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	10,7	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 725	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	38,7	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	476	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	13,6	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	6,8	6,5	4,7

Stadtteil **Hamm-Mitte**

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	556	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	5 783	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	0,6	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	56,0	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	29,9	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 280	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	22,2	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	16,4	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	2	120	953
Plätze – Anzahl	102	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	36,7	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	39	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	186	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	17	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	20	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	198	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	18	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 936	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	179	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	45	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	794	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	73	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Hamm-Süd

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	3 446	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	462	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	13,4	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	635	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	18,4	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	2 632	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	814	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	23,6	27,7	16,0
Fläche in km ²	1,1	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 052	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	10,9	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	9,9	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	48 326	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	10,9	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	4,8	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	45,5	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	2 391	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	65,0	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	41,5	40,2	36,2
CDU	22,7	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	9,3	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	836	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	35,0	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	184	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	14,9	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	7,7	6,5	4,7

Stadtteil Hamm-Süd

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	250	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 806	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	5,6	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	57,7	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	30,2	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	312	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	17,3	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	30,4	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 4	120	953
Plätze – Anzahl	*) 76	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 61,8	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	11	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	68	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	8	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	20	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	6	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	523	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	152	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	18	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	316	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	92	177	91

*) Klostertor, Hammerbrook und Hamm-Süd

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Horn

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	37 344	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 734	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	15,4	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	6 968	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	18,7	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	29 344	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	8 000	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	21,4	27,7	16,0
Fläche in km ²	5,8	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	6 414	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	11,4	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	11,1	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	43 405	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	13,3	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	3,9	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	42,8	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	25 202	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	62,6	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	44,4	40,2	36,2
CDU	23,9	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	8,1	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	9 415	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	37,4	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 682	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	13,1	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	6,7	6,5	4,7

Stadtteil Horn

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 791	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	19 069	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	6,0	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	58,7	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	29,9	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	5 102	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	26,9	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	45,0-49,0	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	19	120	953
Plätze – Anzahl	964	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	109,7	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	114	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	567	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	14	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	51	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	178	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 343	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	116	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	213	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	6	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 474	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	66	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Billstedt

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	69 014	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	14 060	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	20,4	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	9 164	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	13,3	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	53 526	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	15 488	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	22,4	27,7	16,0
Fläche in km ²	16,8	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	4 098	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	14,8	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	10,6	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	51 313	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,7	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,0	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	44,2	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	43 532	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	62,9	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	43,7	40,2	36,2
CDU	24,6	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	7,0	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	16 153	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	37,1	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	3 380	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	14,9	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	7,8	6,5	4,7

Stadtteil Billstedt

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	6 982	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	29 695	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	18,5	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	68,6	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	29,5	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	15 554	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	52,9	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	13,7	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	32	120	953
Plätze – Anzahl	1 948	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	91,2	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	238	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 779	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	25	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	97	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	443	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	6	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	10 970	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	159	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	542	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	8	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	6 524	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	95	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil **Billbrook**

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	1 874	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	607	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	32,4	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	108	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	5,8	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	715	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 159	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	61,8	27,7	16,0
Fläche in km ²	6,1	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	306	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	27,0	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	14,0	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	.	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	10,8	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	4,2	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	59,5	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	642	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	47,4	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	48,8	40,2	36,2
CDU	18,0	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	5,9	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	338	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	52,6	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	43	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	16,8	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	6,7	6,5	4,7

Stadtteil Billbrook

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	251	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	589	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	36,2	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	59,9	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	18,8	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	39	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	6,5	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	2	120	953
Plätze – Anzahl	115	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	100,0	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	4	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	7	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	–	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 048	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	559	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	27	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	14	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	611	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	326	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Rothenburgsort

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	8 739	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 634	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	18,7	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 464	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	16,8	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	6 294	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 445	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	28,0	27,7	16,0
Fläche in km ²	7,6	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 154	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	12,2	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	12,2	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	46 188	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	9,1	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,8	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	52,8	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	5 279	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	60,0	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	45,9	40,2	36,2
CDU	23,8	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	7,0	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 113	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	40,0	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	359	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	14,1	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	6,8	6,5	4,7

Stadtteil Rothenburgsort

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	595	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	4 276	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	5,9	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	58,8	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	28,8	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 891	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	44,2	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	63,7	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	3	120	953
Plätze – Anzahl	180	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	66,4	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	45	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	191	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	33	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	97	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 433	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	164	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	38	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	828	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	95	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Veddel

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	4 959	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 249	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	25,2	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	390	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	7,9	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	1 876	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 083	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	62,2	27,7	16,0
Fläche in km ²	4,4	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 136	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	13,6	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	12,1	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	43 171	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	9,1	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	4,2	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	64,6	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	1 586	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	53,5	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	51,2	40,2	36,2
CDU	21,4	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	7,1	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	738	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	46,5	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	66	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,8	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,2	6,5	4,7

Stadtteil Veddel

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	217	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 994	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,0	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	60,9	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	24,5	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	705	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	35,3	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	32,6	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 4	120	953
Plätze – Anzahl	*) 210	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 70,5	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	12	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	39	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	8	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	9	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	20	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	883	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	178	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	37	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	7	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	398	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	80	177	91

*) Veddel, Kleiner Grasbrook und Steinwerder

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteile Kleiner Grasbrook und Steinwerder

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	1 548	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	275	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	17,8	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	120	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	7,8	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	472	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 076	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	69,5	27,7	16,0
Fläche in km ²	12,3	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	126	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,4	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	13,7	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	58 018	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	6,4	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	2,3	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	61,7	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	423	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	50,8	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	50,0	40,2	36,2
CDU	21,7	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	4,2	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	208	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	49,2	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	24	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	14,5	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,7	6,5	4,7

Stadtteile Kleiner Grasbrook und Steinwerder

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	85	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	680	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,8	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	53,4	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	23,4	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 4	120	953
Plätze – Anzahl	*) 210	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 70,5	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	2	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	1	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	–	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	602	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	389	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	6	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	326	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	211	177	91

*) Veddel, Kleiner Grasbrook und Steinwerder

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteile Waltershof und Finkenwerder

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	12 085	237 648	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 397	38 359	274 162
in % der Bevölkerung	19,8	16,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 110	34 619	286 259
in % der Bevölkerung	17,5	14,6	16,8
Deutsche – Anzahl	10 445	171 843	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 640	65 805	272 738
in % der Bevölkerung	13,6	27,7	16,0
Fläche in km ²	28,6	106,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	423	2 232	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,8	12,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	9,1	10,9	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	53 482	52 340	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	10,4	15,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,4	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	42,3	42,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	8 463	147 596	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	70,0	61,9	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	43,6	40,2	36,2
CDU	28,1	24,6	30,7
GRÜNE/GAL	9,9	13,5	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 543	56 277	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,0	38,1	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	349	9 623	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,2	10,7	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,1	6,5	4,7

Stadtteile Waltershof und Finkenwerder

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Mitte	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 153	18 639	221 167
Wohnungen – Anzahl	5 673	113 237	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	33,5	8,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	68,8	62,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	32,3	29,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 028	31 006	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	18,3	27,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	27,6	22,9	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	120	953
Plätze – Anzahl	357	5 860	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	93,9	95,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	53	2 072	9 617
Beschäftigte – Anzahl	259	19 617	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	21	78	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	22	1 129	4 064
Beschäftigte – Anzahl	84	7 971	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	7	32	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	134	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 578	107 670	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	131	453	175
Gewaltdelikte – Anzahl	35	3 849	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	16	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 085	42 006	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	90	177	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Altona-Altstadt

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	28 519	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	4 651	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	16,3	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 848	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	13,5	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	19 393	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	9 126	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	32,0	17,8	16,0
Fläche in km ²	2,8	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	10 196	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	13,6	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	10,8	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	46 225	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	17,8	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,7	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	45,2	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	17 006	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	61,4	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	35,1	32,5	36,2
CDU	20,0	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	24,3	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	6 561	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	38,6	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	759	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,2	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,5	3,7	4,7

Stadtteil Altona-Altstadt

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 512	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	13 828	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	1,9	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	61,1	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	29,6	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	4 418	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	32,0	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	32,8	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	22	147	953
Plätze – Anzahl	888	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	107,5	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	187	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 359	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	48	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	117	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	469	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	17	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	6 840	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	240	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	297	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	10	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	4 453	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	156	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Altona-Nord

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	20 497	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 255	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	15,9	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 245	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	11,0	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	14 811	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	5 686	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	27,7	17,8	16,0
Fläche in km ²	2,2	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	9 415	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	10,0	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	9,1	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	44 413	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	20,6	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	6,6	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	44,3	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	12 860	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	66,2	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,3	32,5	36,2
CDU	17,1	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	29,4	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	4 346	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	33,8	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	403	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,2	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,1	3,7	4,7

Stadtteil Altona-Nord

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 081	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	10 720	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	1,4	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	61,8	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	32,3	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 361	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	12,8	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	14,8	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	8	147	953
Plätze – Anzahl	370	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	65,4	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	63	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	600	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	30	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	44	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	313	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	15	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 279	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	209	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	135	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	7	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	3 085	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	151	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Ottensen

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	33 355	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 071	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	15,2	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	4 368	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	13,1	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	25 559	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	7 796	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	23,4	17,8	16,0
Fläche in km ²	2,9	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	11 654	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,2	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,4	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	49 734	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	25,1	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	8,3	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	37,5	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	21 817	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	70,0	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	33,4	32,5	36,2
CDU	19,1	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	31,1	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	6 535	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,0	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	554	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	4,8	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,5	3,7	4,7

Stadtteil Ottensen

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 198	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	17 146	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,4	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	65,0	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	33,4	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 300	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	7,6	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	1,8	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	25	147	953
Plätze – Anzahl	905	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	108,0	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	202	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	896	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	26	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	115	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	458	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	13	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	5 130	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	154	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	208	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	6	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	3 495	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	105	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



	Stadtteil Bahrenfeld		
	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	25 166	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 615	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	14,4	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	4 208	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	16,7	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	20 496	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 670	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	18,6	17,8	16,0
Fläche in km ²	10,9	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	2 318	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,3	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,4	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	52 770	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	19,2	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,1	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	35,1	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	17 685	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	67,9	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	39,0	32,5	36,2
CDU	25,6	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	16,2	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	5 676	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	32,1	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	653	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,9	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,7	3,7	4,7

Stadtteil Bahrenfeld

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	3 277	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	12 365	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	18,8	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	65,2	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	32,0	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 333	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	10,8	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	14,3	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	17	147	953
Plätze – Anzahl	718	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	108,6	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	90	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	600	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	24	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	52	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	260	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	3 619	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	144	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	107	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 255	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	90	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Groß Flottbek

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	10 828	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 674	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	15,5	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 962	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	18,1	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	9 259	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 569	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	14,5	17,8	16,0
Fläche in km ²	2,4	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	4 486	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,4	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,2	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	106 277	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	49,8	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	19,8	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	9,4	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	7 740	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	79,1	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	23,7	32,5	36,2
CDU	40,1	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	16,2	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 619	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	20,9	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	97	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	2,2	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,3	3,7	4,7

Stadtteil **Groß Flottbek**

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 291	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	5 015	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	42,7	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	94,8	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	43,9	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	39	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	0,8	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	15,4	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	8	147	953
Plätze – Anzahl	313	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	114,7	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	112	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	518	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	48	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	20	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	132	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	12	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	628	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	58	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	25	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	418	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	39	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Othmarschen

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	11 120	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 635	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	14,7	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 376	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	21,4	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	9 861	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 259	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	11,3	17,8	16,0
Fläche in km ²	6,0	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 849	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,3	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,1	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	173 626	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	50,9	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	27,3	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	7,3	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	8 327	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	79,0	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	19,2	32,5	36,2
CDU	44,9	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	14,4	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 749	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	21,0	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	74	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	1,7	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	0,9	3,7	4,7

Stadtteil Othmarschen

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 450	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	5 251	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	44,1	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	102,7	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	48,5	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	72	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	1,4	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	147	953
Plätze – Anzahl	167	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	59,2	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	23	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	124	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	21	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	154	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	14	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 097	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	99	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	27	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	775	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	70	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Lurup

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	31 884	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	6 401	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	20,1	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	5 466	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	17,1	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	27 478	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 406	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	13,8	17,8	16,0
Fläche in km ²	6,4	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	5 000	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	11,7	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,3	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	53 088	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,4	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,9	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	41,7	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	22 194	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	67,2	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	45,0	32,5	36,2
CDU	26,0	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	8,2	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	7 277	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	32,8	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 256	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	10,2	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,7	3,7	4,7

Stadtteil Lurup

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	4 667	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	14 105	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	33,4	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	71,4	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	31,6	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	6 810	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	48,8	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	32,5	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	15	147	953
Plätze – Anzahl	793	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	79,8	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	84	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	708	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	22	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	50	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	126	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 846	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	89	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	82	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 776	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	56	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Osdorf

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	25 599	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	4 719	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	18,4	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	4 914	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	19,2	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	22 210	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 389	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	13,2	17,8	16,0
Fläche in km ²	7,3	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 527	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	11,5	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,1	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	79 272	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	22,8	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	9,6	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	31,9	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	18 527	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,4	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	35,9	32,5	36,2
CDU	34,9	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	9,4	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	5 667	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,6	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	728	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,4	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,9	3,7	4,7

Stadtteil Osdorf

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	3 658	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	11 297	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	28,2	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	78,8	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	34,8	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	5 010	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	44,5	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	18,7	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	16	147	953
Plätze – Anzahl	795	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	104,7	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	100	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 040	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	39	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	30	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	135	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	3 281	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	128	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	106	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 170	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	85	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Nienstedten

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	6 311	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 070	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	17,0	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 197	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	19,0	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	5 688	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	623	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	9,9	17,8	16,0
Fläche in km ²	4,4	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 438	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,3	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	2,6	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	178 511	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	48,9	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	25,7	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	8,7	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	4 447	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	84,2	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	20,4	32,5	36,2
CDU	46,0	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	12,8	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	701	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	15,8	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	52	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	2,0	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,2	3,7	4,7

Stadtteil Nienstedten

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 611	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	2 947	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	53,6	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	105,6	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	49,3	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	11	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	0,4	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	100,0	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	4	147	953
Plätze – Anzahl	227	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	127,5	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	35	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	150	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	23	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	15	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	133	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	510	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	81	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	10	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	388	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	61	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Blankenese

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	13 428	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 080	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	15,5	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 676	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	19,9	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	11 916	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 512	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	11,3	17,8	16,0
Fläche in km ²	8,3	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 627	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,1	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,6	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	142 327	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	48,3	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	25,1	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	8,5	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	10 090	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	80,0	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	21,2	32,5	36,2
CDU	45,8	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	12,5	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 023	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	20,0	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	107	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	1,9	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,1	3,7	4,7

Stadtteil Blankenese

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	3 241	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	6 688	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	47,5	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	100,1	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	49,8	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	58	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	0,9	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	11	147	953
Plätze – Anzahl	369	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	103,9	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	140	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	574	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	41	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	34	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	357	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	26	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	4	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 023	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	76	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	25	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	650	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	48	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Iserbrook

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	10 612	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 642	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	15,5	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 398	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	22,6	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	9 799	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	813	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	7,7	17,8	16,0
Fläche in km ²	2,7	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 994	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,8	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,4	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	63 635	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	22,4	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	9,1	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	24,7	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	8 294	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	75,7	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	39,4	32,5	36,2
CDU	32,1	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	10,2	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 012	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	24,3	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	237	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	4,9	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,9	3,7	4,7

Stadtteil Iserbrook

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 118	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	5 042	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	41,4	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	75,4	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,8	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 555	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	30,9	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	26,0-67,0	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	7	147	953
Plätze – Anzahl	238	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	77,3	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	28	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	129	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	12	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	12	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	32	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	3	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	454	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	43	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	16	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	288	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	27	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Sülldorf

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	7 730	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 409	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	18,2	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 581	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	20,5	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	6 930	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	800	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	10,3	17,8	16,0
Fläche in km ²	5,6	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 380	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	5,2	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,1	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	64 845	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife in % der 15- bis 65jährigen (1987)	24,0	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	10,3	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	21,8	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	5 705	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	77,1	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	33,8	32,5	36,2
CDU	36,6	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	10,8	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 307	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	22,9	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	169	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	5,0	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,0	3,7	4,7

Stadtteil Sülldorf

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 990	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	3 761	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	51,5	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	76,4	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	37,2	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	877	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	23,3	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	12,0-48,0	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	3	147	953
Plätze – Anzahl	160	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	66,9	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	24	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	147	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	14	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	23	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	3	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	361	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	47	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	10	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	191	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	25	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Rissen

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	14 403	239 452	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 181	39 403	274 162
in % der Bevölkerung	15,1	16,5	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 261	40 500	286 259
in % der Bevölkerung	22,6	16,9	16,8
Deutsche – Anzahl	13 355	196 755	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 048	42 697	272 738
in % der Bevölkerung	7,3	17,8	16,0
Fläche in km ²	16,6	78,3	755,2
Einwohner/-innen je km ²	865	3 058	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,4	8,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	4,3	7,2	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	94 486	76 487	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	37,8	25,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	16,6	11,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	13,0	30,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	11 380	166 074	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	78,0	70,1	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	28,6	32,5	36,2
CDU	41,8	31,9	30,7
GRÜNE/GAL	10,7	16,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 509	49 693	379 375
in % der Wahlberechtigten	22,0	29,9	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	207	6 177	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,1	5,4	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,8	3,7	4,7

Stadtteil Rissen

	Stadtteil	Bezirk Altona	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	3 211	33 305	221 167
Wohnungen – Anzahl	6 795	144 960	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	46,2	23,9	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	89,1	74,8	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	42,0	35,9	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	572	23 416	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	8,6	20,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	33,0-51,0	25,0-30,0	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	6	147	953
Plätze – Anzahl	262	6 205	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	77,7	93,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	69	1 157	9 617
Beschäftigte – Anzahl	369	7 214	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	25	30	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	17	541	4 064
Beschäftigte – Anzahl	86	2 678	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	6	11	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	18	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	954	31 022	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	66	130	175
Gewaltdelikte – Anzahl	21	1 069	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	659	20 603	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	46	86	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



	Stadtteil Eimsbüttel		
	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	55 848	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	6 471	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	11,6	11,614,2	11,616,1
65jährige und ältere – Anzahl	7 508	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	13,4	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	46 207	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	9 641	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	17,3	14,7	16,0
Fläche in km ²	3,2	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	17 285	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,3	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,7	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	49 868	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	29,2	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	8,7	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	31,5	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	40 690	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	68,6	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	35,4	35,1	36,2
CDU	19,4	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	29,9	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	12 795	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	31,4	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	890	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	4,2	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,2	3,6	4,7

Stadtteil Eimsbüttel

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	3 179	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	31 677	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	1,1	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	62,2	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,3	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 556	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	4,9	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	25,6	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	45	145	953
Plätze – Anzahl	1 342	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	121,1	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	416	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	2 074	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	37	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	186	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	831	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	15	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	6 750	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	121	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	252	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	4 063	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	73	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Rotherbaum

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	16 881	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 796	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	10,6	10,614,2	10,616,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 035	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	12,1	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	12 238	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 643	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	27,5	14,7	16,0
Fläche in km ²	2,9	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	5 851	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	5,0	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,4	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	93 302	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	48,1	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	22,1	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	14,7	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	10 810	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	68,3	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	28,6	35,1	36,2
CDU	25,7	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	26,9	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	3 422	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	31,7	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	138	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	2,7	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,3	3,6	4,7

Stadtteil Rotherbaum

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 135	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	8 589	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	4,0	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	78,9	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	40,1	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	147	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	1,7	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	12	145	953
Plätze – Anzahl	381	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	122,5	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	250	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 069	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	63	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	101	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	800	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	47	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	16	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 107	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	243	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	122	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	7	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 404	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	142	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Harvestehude

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	17 380	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 036	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	11,7	11,714,2	11,716,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 103	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	17,9	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	14 646	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 734	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	15,7	14,7	16,0
Fläche in km ²	2,0	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	8 608	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	3,9	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,8	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	104 840	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	48,2	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	25,0	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	10,3	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	12 802	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	74,1	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	28,1	35,1	36,2
CDU	34,3	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	19,0	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	3 314	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	25,9	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	190	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,0	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,5	3,6	4,7

Stadtteil Harvestehude

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 290	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	9 812	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	5,2	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	86,2	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	48,7	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	93	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	0,9	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	13	145	953
Plätze – Anzahl	480	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	152,4	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	141	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	596	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	33	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	37	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	347	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	19	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	8	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 930	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	111	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	43	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 330	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	77	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Hoheluft-West

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	12 844	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 355	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	10,5	10,514,2	10,516,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 825	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	14,2	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	11 026	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 818	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	14,2	14,7	16,0
Fläche in km ²	0,7	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	18 614	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,5	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,2	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	56 116	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	32,9	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	10,1	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	24,4	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	9 785	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,5	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,4	35,1	36,2
CDU	23,0	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	25,8	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 980	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,5	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	186	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,7	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,9	3,6	4,7

Stadtteil Hoheluft-West

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	789	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	7 473	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	1,7	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	65,0	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	37,8	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	92	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	1,2	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	82,6	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	145	953
Plätze – Anzahl	247	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	103,3	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	134	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	510	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	39	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	33	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	144	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 256	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	98	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	43	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	840	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	65	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Lokstedt

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	23 480	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 535	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	15,1	15,114,2	15,116,1
65jährige und ältere – Anzahl	4 373	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	18,6	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	19 673	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 807	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	16,2	14,7	16,0
Fläche in km ²	4,9	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	4 833	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,0	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,1	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	65 127	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	26,7	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	10,8	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	23,5	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	16 955	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	71,5	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	35,2	35,1	36,2
CDU	31,8	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	14,6	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	4 832	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	28,5	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	503	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	5,6	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,0	3,6	4,7

Stadtteil Lokstedt

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 858	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	12 032	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	17,5	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	69,1	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,4	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	2 093	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	17,4	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	17,6	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	12	145	953
Plätze – Anzahl	485	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	82,3	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	79	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	455	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	37	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	224	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 350	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	100	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	68	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 489	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	63	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Niendorf

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	38 787	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	6 040	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	15,6	15,614,2	15,616,1
65jährige und ältere – Anzahl	6 951	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	17,9	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	36 028	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 759	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	7,1	14,7	16,0
Fläche in km ²	12,7	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 055	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	3,7	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,3	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	68 482	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	21,3	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	9,7	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	22,0	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	30 355	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	75,3	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,4	35,1	36,2
CDU	32,8	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	11,1	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	7 494	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	24,7	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 046	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,0	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,4	3,6	4,7

Stadtteil Niendorf

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	7 369	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	18 865	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	34,5	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	78,2	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,0	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	3 658	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	19,6	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	70,0-74,0	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	15	145	953
Plätze – Anzahl	888	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	94,5	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	166	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 024	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	26	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	48	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	200	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	3 150	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	81	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	71	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 061	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	53	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Schnelsen

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	26 574	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 354	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	20,1	20,114,2	20,116,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 532	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	13,3	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	23 224	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 350	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	12,6	14,7	16,0
Fläche in km ²	9,0	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	2 960	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,5	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,1	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	68 918	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	18,8	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	10,6	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	26,7	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	18 530	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	72,3	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,2	35,1	36,2
CDU	31,8	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	12,3	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	5 128	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	27,7	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	670	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,4	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,6	3,6	4,7

Stadtteil Schnelsen

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	4 821	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	11 443	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	40,5	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	79,7	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	34,3	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 939	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	17,3	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	12,3	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	17	145	953
Plätze – Anzahl	966	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	97,9	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	103	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	917	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	41	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	31	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	119	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 923	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	72	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	45	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 233	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	46	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Eidelstedt

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	29 966	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 116	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	17,1	17,114,2	17,116,1
65jährige und ältere – Anzahl	5 256	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	17,5	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	26 067	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 899	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	13,0	14,7	16,0
Fläche in km ²	8,7	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 448	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,5	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,8	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	55 977	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	13,6	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	6,2	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	33,0	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	21 650	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	70,4	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	42,7	35,1	36,2
CDU	28,5	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	9,1	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	6 408	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	29,6	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 041	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,7	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,8	3,6	4,7

Stadtteil Eidelstedt

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	4 545	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	14 315	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	28,5	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	70,2	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	33,5	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	4 943	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	35,1	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	25,9	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	14	145	953
Plätze – Anzahl	702	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	87,4	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	127	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 115	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	37	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	57	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	271	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	9	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	3 456	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	115	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	114	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 291	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	76	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Stellingen

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	21 612	243 372	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 826	34 529	274 162
in % der Bevölkerung	13,1	13,114,2	13,116,1
65jährige und ältere – Anzahl	4 009	38 592	286 259
in % der Bevölkerung	18,5	15,9	16,8
Deutsche – Anzahl	18 441	207 550	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 171	35 822	272 738
in % der Bevölkerung	14,7	14,7	16,0
Fläche in km ²	5,8	49,8	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 738	4 884	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,9	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	9,1	7,3	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	55 746	65 196	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	17,5	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,2	11,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	32,0	25,8	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	16 290	177 870	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,3	70,0	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	38,8	35,1	36,2
CDU	31,0	29,4	30,7
GRÜNE/GAL	11,6	17,9	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	5 003	53 408	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,7	30,0	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	653	6 344	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,6	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,0	3,6	4,7

Stadtteil Stellingen

	Stadtteil	Bezirk Eimsbüttel	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 477	28 463	221 167
Wohnungen – Anzahl	11 461	125 667	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	14,3	16,2	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	65,1	71,2	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	34,5	36,8	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	3 101	17 622	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	27,2	14,1	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	67,1	26,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	12	145	953
Plätze – Anzahl	648	6 138	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	135,6	106,4	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	72	1 488	9 617
Beschäftigte – Anzahl	432	8 192	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	34	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	41	571	4 064
Beschäftigte – Anzahl	216	3 152	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	13	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	37	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 661	27 583	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	123	113	175
Gewaltdelikte – Anzahl	101	859	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 571	17 282	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	73	71	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Hoheluft-Ost

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	8 923	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 059	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	11,9	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 191	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	13,3	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	7 734	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 189	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	13,3	13,6	16,0
Fläche in km ²	0,6	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	15 358	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,1	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,0	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	64 187	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	34,7	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	13,9	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	20,6	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	6 757	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	70,9	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	35,3	37,2	36,2
CDU	24,3	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	25,7	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 965	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	29,1	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	101	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	2,9	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,5	3,5	4,7

Stadtteil Hoheluft-Ost

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	564	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	5 325	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	0,7	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	67,8	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	40,5	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	233	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	4,4	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	39,6	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	147	953
Plätze – Anzahl	165	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	89,2	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	141	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	550	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	59	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	38	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	145	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	16	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 002	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	112	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	28	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	541	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	61	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Eppendorf

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	22 523	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 621	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	11,6	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 620	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	16,1	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	19 914	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 609	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	11,6	13,6	16,0
Fläche in km ²	2,7	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	8 293	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,0	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,7	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	73 236	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	40,8	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	14,9	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	17,7	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	17 454	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	72,3	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	32,4	37,2	36,2
CDU	28,2	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	23,8	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	4 839	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	27,7	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	263	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,0	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,5	3,5	4,7

Stadtteil Eppendorf

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 512	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	12 775	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	3,0	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	75,6	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	42,9	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	786	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	6,2	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	5,1	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	12	147	953
Plätze – Anzahl	502	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	118,7	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	220	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 312	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	57	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	73	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	449	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	3 696	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	164	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	96	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 536	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	113	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Groß Borstel

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	8 577	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 301	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	15,2	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 700	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	19,8	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	7 428	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 149	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	13,4	13,6	16,0
Fläche in km ²	4,5	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 892	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	6,3	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,9	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	66 326	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	22,1	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	11,3	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	28,1	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	6 387	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	72,1	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	37,1	37,2	36,2
CDU	29,3	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	13,9	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 781	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	27,9	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	225	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,2	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,5	3,5	4,7

Stadtteil Groß Borstel

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 854	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	4 242	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	42,2	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	71,6	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,4	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	287	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	6,8	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	6,3	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	3	147	953
Plätze – Anzahl	163	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	72,8	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	43	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	243	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	27	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	14	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	37	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	876	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	102	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	22	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	555	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	65	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Alsterdorf

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	12 027	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 591	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	13,2	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 546	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	21,2	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	10 661	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 366	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	11,4	13,6	16,0
Fläche in km ²	3,1	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 929	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,8	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,0	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	76 604	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	31,7	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	14,6	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	22,3	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	9 207	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,7	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	33,0	37,2	36,2
CDU	32,9	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	14,7	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 788	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,3	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	235	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	4,9	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,6	3,5	4,7

Stadtteil Alsterdorf

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 744	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	5 768	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	22,2	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	74,5	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,8	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	673	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	11,7	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	0,0-10,0	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	9	147	953
Plätze – Anzahl	344	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	141,0	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	52	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	247	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	17	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	56	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	937	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	78	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	29	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	621	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	52	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Winterhude

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	49 192	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 723	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	11,6	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	7 708	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	15,7	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	42 371	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	6 821	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	13,9	13,6	16,0
Fläche in km ²	7,6	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	6 473	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	5,9	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,6	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	75 556	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	35,0	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	12,5	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	21,1	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	37 685	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	70,9	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	35,3	37,2	36,2
CDU	26,3	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	22,3	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	10 964	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	29,1	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	764	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,9	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,0	3,5	4,7

Stadtteil Winterhude

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	3 406	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	29 278	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,7	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	66,0	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	39,3	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 256	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	4,3	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	5,7	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	28	147	953
Plätze – Anzahl	953	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	94,7	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	403	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 802	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	37	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	152	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	751	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	16	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	4	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	5 254	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	107	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	160	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	3 529	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	72	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Uhlenhorst

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	15 312	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 431	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	9,3	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 183	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	20,8	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	13 277	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 035	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	13,3	13,6	16,0
Fläche in km ²	2,2	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	7 037	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	3,7	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,4	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	78 139	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	36,2	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	18,2	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	13,1	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	12 007	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	71,3	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	32,4	37,2	36,2
CDU	32,9	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	16,6	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	3 452	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	28,7	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	242	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,9	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,0	3,5	4,7

Stadtteil Uhlenhorst

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 108	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	9 561	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,0	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	71,3	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	44,5	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	146	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	1,5	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	91,8	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	8	147	953
Plätze – Anzahl	343	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	146,6	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	138	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	422	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	27	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	65	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	405	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	26	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	10	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 662	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	109	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	50	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 088	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	71	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Hohenfelde

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	8 818	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	960	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	10,9	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 453	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	16,5	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	7 095	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 723	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	19,5	13,6	16,0
Fläche in km ²	1,1	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	7 701	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,4	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,1	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	59 096	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	31,2	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	12,6	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	20,6	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	6 358	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	68,7	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	34,8	37,2	36,2
CDU	28,7	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	18,3	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 990	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	31,3	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	189	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	5,6	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,0	3,5	4,7

Stadtteil Hohenfelde

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	656	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	5 255	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,3	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	64,8	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,6	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	469	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	8,9	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	43,3	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	147	953
Plätze – Anzahl	150	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	92,6	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	56	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	238	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	26	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	24	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	126	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	14	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	5	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 001	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	227	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	80	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	9	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 257	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	143	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Barmbek-Süd

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	30 846	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 981	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	9,7	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	6 357	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	20,6	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	26 456	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 390	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	14,2	13,6	16,0
Fläche in km ²	3,1	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	10 080	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,4	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,3	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	47 697	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	20,8	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	6,1	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	31,9	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	24 033	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	68,0	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	42,3	37,2	36,2
CDU	24,3	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	16,0	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	7 696	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	32,0	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	836	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,6	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,5	3,5	4,7

Stadtteil Barmbek-Süd

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 949	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	19 571	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	0,7	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	56,1	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,6	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 789	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	9,2	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	60,0-64,0	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	22	147	953
Plätze – Anzahl	697	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	134,8	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	233	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 925	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	61	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	99	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	458	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	15	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 852	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	157	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	153	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 926	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	95	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Dulsberg

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	17 525	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 493	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	14,2	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 022	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	17,2	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	13 368	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 157	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	23,7	13,6	16,0
Fläche in km ²	1,2	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	14 764	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	12,2	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	11,5	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	39 523	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	16,1	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	4,5	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	41,2	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	11 905	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	62,2	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	44,6	37,2	36,2
CDU	20,4	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	15,0	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	4 499	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	37,8	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	570	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,6	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,8	3,5	4,7

Stadtteil Dulsberg

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 079	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	10 555	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	0,5	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	52,1	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	31,4	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 362	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	12,9	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	18,2	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	6	147	953
Plätze – Anzahl	353	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	79,5	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	65	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	250	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	14	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	27	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	70	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 014	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	115	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	101	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	6	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 157	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	66	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Barmbek-Nord

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	38 667	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 820	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	9,9	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	7 908	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	20,5	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	33 284	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	5 383	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	13,9	13,6	16,0
Fläche in km ²	3,9	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	9 879	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,3	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,2	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	42 523	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	19,0	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	4,9	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	33,9	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	30 347	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	66,1	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	43,1	37,2	36,2
CDU	21,6	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	16,1	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	10 296	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	33,9	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 279	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,1	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,2	3,5	4,7

Stadtteil Barmbek-Nord

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 597	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	25 316	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	1,3	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	54,3	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,5	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 255	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	5,0	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	54,6	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	14	147	953
Plätze – Anzahl	613	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	91,9	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	248	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 477	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	38	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	87	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	416	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 962	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	128	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	206	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	3 062	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	79	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Ohlsdorf

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	14 039	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 050	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	14,6	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 619	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	18,7	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	12 519	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 520	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	10,8	13,6	16,0
Fläche in km ²	7,2	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 959	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,8	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,1	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	59 858	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	25,0	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	8,9	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	24,3	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	10 968	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	73,8	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	38,2	37,2	36,2
CDU	29,2	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	15,2	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 877	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	26,2	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	331	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	5,4	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,0	3,5	4,7

Stadtteil Ohlsdorf

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 199	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	7 813	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	20,5	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	67,2	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	37,4	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	783	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	10,0	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	48,4	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	6	147	953
Plätze – Anzahl	199	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	60,1	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	48	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	254	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	18	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	26	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	151	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 719	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	122	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	68	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	901	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	64	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Fuhlsbüttel

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	11 680	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 638	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	14,0	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 402	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	20,6	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	10 704	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	976	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	8,4	13,6	16,0
Fläche in km ²	6,6	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 775	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,6	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,4	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	62 274	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	24,5	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	10,9	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	22,4	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	9 264	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	74,3	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	35,0	37,2	36,2
CDU	31,9	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	14,8	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 380	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	25,7	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	288	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	5,4	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,1	3,5	4,7

Stadtteil Fuhsbüttel

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 053	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	6 469	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	23,7	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	72,4	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	40,1	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	747	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	11,6	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	66,1	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	7	147	953
Plätze – Anzahl	308	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	104,1	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	91	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	502	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	41	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	24	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	165	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	13	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	3 248	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	278	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	53	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 294	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	111	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Langenhorn

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	40 488	278 617	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	7 323	34 991	274 162
in % der Bevölkerung	18,1	12,6	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	8 091	51 800	286 259
in % der Bevölkerung	20,0	18,6	16,8
Deutsche – Anzahl	35 985	240 796	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 503	37 821	272 738
in % der Bevölkerung	11,1	13,6	16,0
Fläche in km ²	13,8	57,5	755,2
Einwohner/-innen je km ²	2 944	4 848	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	6,5	6,3	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,1	7,1	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	57 218	61 110	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	18,8	26,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,2	10,0	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	30,0	26,0	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	29 980	212 352	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	71,0	68,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	41,0	37,2	36,2
CDU	28,0	28,1	30,7
GRÜNE/GAL	11,6	17,4	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	8 680	67 185	379 375
in % der Wahlberechtigten	29,0	31,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 154	7 532	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,8	5,2	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,8	3,5	4,7

Stadtteil Langenhorn

	Stadtteil	Bezirk Hamburg-Nord	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	8 386	29 107	221 167
Wohnungen – Anzahl	19 007	160 935	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	40,9	10,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	71,2	64,5	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	33,4	37,3	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	5 284	15 070	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	28,1	9,4	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	44,0-48,0	38,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	22	147	953
Plätze – Anzahl	1 066	5 857	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	90,6	99,1	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	165	1 903	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 039	10 261	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	25	36	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	54	700	4 064
Beschäftigte – Anzahl	308	3 537	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	7	12	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	6	39	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 529	36 752	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	112	132	175
Gewaltdelikte – Anzahl	137	1 183	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 477	21 944	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	61	79	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Eilbek

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	19 952	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 080	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	10,4	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	4 861	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	24,4	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	17 268	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 684	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	13,5	10,9	16,0
Fläche in km ²	1,7	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	11 560	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	4,8	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,3	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	53 196	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	22,9	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	8,3	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	23,1	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	15 620	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	71,6	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	38,2	35,7	36,2
CDU	30,2	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	13,3	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	4 441	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	28,4	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	564	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,8	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,6	4,8	4,7

Stadtteil Eilbek

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 492	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	12 202	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	1,6	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	60,2	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	36,8	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 032	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	8,5	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	38,7	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	10	224	953
Plätze – Anzahl	411	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	112,9	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	155	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	654	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	33	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	59	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	193	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 267	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	114	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	104	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 424	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	71	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



	Stadtteil Wandsbek		
	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	32 347	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	4 082	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	12,6	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	6 329	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	19,6	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	27 853	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 494	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	13,9	10,9	16,0
Fläche in km ²	6,0	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	5 397	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	6,6	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,3	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	55 246	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	17,8	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,1	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	28,5	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	24 639	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,0	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	41,4	35,7	36,2
CDU	28,4	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	10,7	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	7 628	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	31,0	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 057	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,1	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,3	4,8	4,7

Stadtteil Wandsbek

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	3 794	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	18 008	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	13,6	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	62,0	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	34,5	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	3 441	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	19,3	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	56,3	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	18	224	953
Plätze – Anzahl	654	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	95,3	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	226	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	2 831	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	85	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	85	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	752	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	23	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	6 946	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	215	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	227	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	7	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	4 775	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	148	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Marienthal

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	11 354	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 429	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	12,6	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 647	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	23,3	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	10 124	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 230	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	10,8	10,9	16,0
Fläche in km ²	3,3	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 490	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	3,9	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,1	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	93 496	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	32,5	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	19,3	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	14,5	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	8 823	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	74,3	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	28,0	35,7	36,2
CDU	42,7	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	10,1	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 264	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	25,7	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	240	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	5,4	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,7	4,8	4,7

Stadtteil Marienthal

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 946	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	6 010	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	25,8	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	82,1	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	43,5	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	522	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	8,7	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	55,4	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	8	224	953
Plätze – Anzahl	298	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	126,8	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	57	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	295	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	26	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	14	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	124	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	4	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 300	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	114	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	51	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	849	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	75	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Jenfeld

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	25 171	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 350	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	21,3	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 715	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	14,8	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	20 159	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	5 012	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	19,9	10,9	16,0
Fläche in km ²	5,0	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	5 009	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	16,0	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	10,6	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	49 864	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	13,7	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,3	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	41,1	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	16 055	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	62,0	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	40,6	35,7	36,2
CDU	27,9	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	6,8	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	6 101	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	38,0	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 174	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	14,4	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	7,3	4,8	4,7

Stadtteil Jenfeld

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 489	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	10 531	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	19,2	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	70,2	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	29,4	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	5 660	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	54,4	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	12,9	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	14	224	953
Plätze – Anzahl	798	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	103,8	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	85	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	496	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	36	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	167	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	7	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 927	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	116	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	200	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	8	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 777	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	71	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Tonndorf

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	12 568	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 770	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	14,1	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 043	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	16,3	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	10 862	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 706	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	13,6	10,9	16,0
Fläche in km ²	3,9	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 189	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	5,9	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,8	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	59 515	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	16,1	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	8,7	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	30,2	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	9 417	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	68,9	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,2	35,7	36,2
CDU	32,5	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	9,5	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 929	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	31,1	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	497	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,8	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,3	4,8	4,7

Stadtteil Tonndorf

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 147	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	6 720	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	26,3	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	67,9	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	36,3	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	844	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	12,7	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	60,4	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	224	953
Plätze – Anzahl	193	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	64,5	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	56	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	640	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	50	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	28	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	293	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	23	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 459	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	116	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	52	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	904	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	72	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Farmsen-Berne

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	32 180	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 583	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	17,3	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	5 642	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	17,5	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	28 962	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 218	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	10,0	10,9	16,0
Fläche in km ²	8,3	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 898	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,6	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,3	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	57 079	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	15,5	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,6	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	30,2	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	23 929	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	67,9	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	42,6	35,7	36,2
CDU	26,4	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	10,1	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	7 675	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	32,1	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 205	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,4	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,0	4,8	4,7

Stadtteil Farmsen-Berne

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	5 522	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	14 459	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	35,5	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	71,0	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	31,9	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	3 807	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	27,1	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	48,1	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	20	224	953
Plätze – Anzahl	1 034	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	113,6	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	117	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	883	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	29	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	41	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	139	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	3 577	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	111	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	155	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 435	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	76	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Bramfeld

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	50 028	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	7 881	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	15,8	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	9 385	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	18,8	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	45 345	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 683	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	9,4	10,9	16,0
Fläche in km ²	10,1	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	4 957	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,0	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,3	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	56 761	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	14,9	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,6	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	30,0	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	38 438	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	70,5	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	40,5	35,7	36,2
CDU	29,4	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	9,1	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	11 325	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	29,5	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 811	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,5	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,7	4,8	4,7

Stadtteil Bramfeld

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	8 298	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	25 769	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	27,9	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	67,4	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	34,7	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	6 802	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	26,4	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	49,0	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	26	224	953
Plätze – Anzahl	1 315	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	95,8	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	211	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 380	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	28	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	94	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	273	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	6	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 345	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	87	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	162	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	2 712	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	54	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Steilshoop

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	19 740	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	4 033	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	20,4	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 251	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	11,4	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	16 270	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 470	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	17,6	10,9	16,0
Fläche in km ²	2,5	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	8 034	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	11,9	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,6	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	53 492	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	13,7	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	3,9	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	39,6	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	13 177	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	64,7	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	47,8	35,7	36,2
CDU	21,7	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	10,0	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	4 646	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	35,3	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	714	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	10,2	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,4	4,8	4,7

Stadtteil Steilshoop

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	963	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	8 629	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	4,1	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	72,7	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	31,8	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	6 316	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	73,2	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	4,8	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	14	224	953
Plätze – Anzahl	663	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	106,9	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	39	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	279	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	13	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	20	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	84	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 741	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	139	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	105	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 792	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	91	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Wellingsbüttel

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	9 381	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 315	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	14,0	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 026	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	21,6	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	8 734	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	647	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	6,9	10,9	16,0
Fläche in km ²	4,1	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	2 304	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,1	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,8	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	125 698	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	41,8	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	23,5	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	9,0	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	7 499	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	81,7	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	25,1	35,7	36,2
CDU	43,7	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	11,2	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 370	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	18,3	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	136	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,1	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,8	4,8	4,7

Stadtteil Wellingsbüttel

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 575	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	4 464	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	57,5	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	104,7	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	49,8	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	7	224	953
Plätze – Anzahl	212	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	108,7	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	45	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	170	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	18	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	11	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	77	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	8	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	725	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	77	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	24	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	385	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	41	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Sasel

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	20 842	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 666	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	17,6	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 808	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	18,3	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	19 988	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	854	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	4,1	10,9	16,0
Fläche in km ²	8,4	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	2 493	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	0,8	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,9	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	86 988	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	29,6	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	16,1	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	15,0	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	16 337	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	81,5	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	31,2	35,7	36,2
CDU	37,7	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	13,4	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	3 028	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	18,5	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	407	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	4,0	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,5	4,8	4,7

Stadtteil Sasel

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	6 062	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	9 134	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	69,4	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	97,5	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	42,7	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	502	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	5,5	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	91,6	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	11	224	953
Plätze – Anzahl	485	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	84,3	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	69	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	406	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	20	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	26	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	122	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	6	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	761	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	37	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	30	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	472	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	23	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Poppenbüttel

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	22 165	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 500	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	15,8	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	5 054	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	22,8	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	20 557	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 608	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	7,3	10,9	16,0
Fläche in km ²	8,1	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	2 730	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,1	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	4,5	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	83 696	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	28,4	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	13,6	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	16,3	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	17 311	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	78,6	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	31,8	35,7	36,2
CDU	39,5	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	10,5	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	3 708	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	21,4	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	389	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,7	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,2	4,8	4,7

Stadtteil Poppenbüttel

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	5 276	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	9 056	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	59,3	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	94,2	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,5	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 040	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	11,6	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	5,6	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	11	224	953
Plätze – Anzahl	552	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	107,8	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	190	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 930	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	85	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	35	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	231	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	2 282	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	103	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	67	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 553	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	70	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Hummelsbüttel

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	17 726	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 542	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	20,0	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 592	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	14,6	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	15 762	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 964	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	11,1	10,9	16,0
Fläche in km ²	9,2	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 935	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	6,4	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,3	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	79 508	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	23,1	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	10,3	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	24,0	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	12 705	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	72,3	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	35,2	35,7	36,2
CDU	33,9	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	11,4	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	3 519	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	27,7	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	439	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,2	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,5	4,8	4,7

Stadtteil Hummelsbüttel

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 584	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	7 607	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	28,5	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	84,4	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	36,2	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	3 185	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	42,4	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	17,4	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	10	224	953
Plätze – Anzahl	478	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	88,8	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	48	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	416	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	23	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	18	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	63	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 001	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	56	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	32	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	535	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	30	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Lemsahl-Mellingstedt

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	6 876	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 861	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	27,1	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	679	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	9,9	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	6 199	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	677	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	9,8	10,9	16,0
Fläche in km ²	7,9	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	866	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,6	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	2,9	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	103 836	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	32,0	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	21,5	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	16,5	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	4 493	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	82,0	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	27,8	35,7	36,2
CDU	41,0	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	13,5	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	809	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	18,0	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	99	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,4	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,2	4,8	4,7

Stadtteil **Lemsahl-Mellingstedt**

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 927	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	2 283	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	88,8	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	116,1	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,5	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	37	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	1,6	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	0,0-21,0	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	224	953
Plätze – Anzahl	237	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	75,5	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	6	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	12	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	2	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	6	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	53	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	9	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	258	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	38	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	7	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	134	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	19	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Duvenstedt

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	4 943	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 211	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	24,5	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	664	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	13,4	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	4 639	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	304	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	6,2	10,9	16,0
Fläche in km ²	6,8	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	724	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	0,6	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,8	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	102 330	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	32,4	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	19,8	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	18,6	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	3 342	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	79,3	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	27,4	35,7	36,2
CDU	41,7	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	11,4	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	693	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	20,7	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	104	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	4,9	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,1	4,8	4,7

Stadtteil Duvenstedt

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 329	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 824	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	78,8	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	104,8	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,7	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	16	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	0,9	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	100,0	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	3	224	953
Plätze – Anzahl	148	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	60,9	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	21	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	171	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	49	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	6	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	33	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	9	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	216	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	44	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	7	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	137	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	28	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil **Wohldorf-Ohlstedt**

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	3 880	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	781	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	20,1	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	644	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	16,6	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	3 648	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	232	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	6,0	10,9	16,0
Fläche in km ²	17,3	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	224	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,2	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,1	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	130 394	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	39,1	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	24,5	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	13,7	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	2 898	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	80,6	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	19,5	35,7	36,2
CDU	45,8	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	14,8	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	562	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	19,4	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	66	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,7	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,3	4,8	4,7

Stadtteil **Wohldorf-Ohlstedt**

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 286	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 778	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	77,2	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	118,7	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	54,4	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	6	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	0,3	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	4	224	953
Plätze – Anzahl	164	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	124,2	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	13	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	43	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	5	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	22	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	6	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	233	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	60	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	12	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	146	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	38	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Bergstedt

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	8 390	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 583	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	18,9	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 403	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	16,7	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	8 048	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	342	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	4,1	10,9	16,0
Fläche in km ²	7,1	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 189	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,2	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	4,1	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	78 647	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	25,1	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	13,3	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	18,8	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	6 446	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	80,7	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	30,7	35,7	36,2
CDU	35,4	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	17,2	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 245	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	19,3	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	166	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	4,2	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	2,6	4,8	4,7

Stadtteil Bergstedt

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 993	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	3 509	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	56,9	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	92,0	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,5	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	602	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	17,7	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	87,0	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	224	953
Plätze – Anzahl	250	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	96,5	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	23	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	110	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	14	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	5	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	32	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	234	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	28	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	7	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	140	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	17	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Volksdorf

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	17 853	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 484	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	19,5	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 836	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	21,5	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	16 843	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 010	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	5,7	10,9	16,0
Fläche in km ²	11,6	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 542	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,9	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,7	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	91 949	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	40,8	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	17,0	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	10,8	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	13 500	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	81,7	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	26,2	35,7	36,2
CDU	39,2	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	17,0	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	2 468	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	18,3	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	249	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	3,1	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,8	4,8	4,7

Stadtteil Volksdorf

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	4 539	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	7 468	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	60,8	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	99,4	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	41,6	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	629	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	8,6	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	7,3	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	11	224	953
Plätze – Anzahl	567	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	101,4	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	81	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	549	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	32	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	22	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	150	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	9	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 324	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	74	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	48	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	891	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	50	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Rahlstedt

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	81 547	396 943	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	14 115	67 266	274 162
in % der Bevölkerung	17,3	16,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	14 302	71 881	286 259
in % der Bevölkerung	17,5	18,1	16,8
Deutsche – Anzahl	72 565	353 826	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	8 982	43 117	272 738
in % der Bevölkerung	11,0	10,9	16,0
Fläche in km ²	26,6	147,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 068	2 687	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,9	6,5	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,7	6,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	63 801	68 825	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	18,6	21,1	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	9,0	10,1	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	26,7	25,9	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	60 352	294 981	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	72,1	71,5	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,7	35,7	36,2
CDU	34,0	34,3	30,7
GRÜNE/GAL	9,3	10,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	16 829	84 085	379 375
in % der Wahlberechtigten	27,9	28,5	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	2 833	14 193	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,2	6,8	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,7	4,8	4,7

Stadtteil Rahlstedt

	Stadtteil	Bezirk Wandsbek	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	12 834	67 056	221 167
Wohnungen – Anzahl	37 226	186 677	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	29,1	31,8	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	76,5	76,9	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	34,9	36,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	13 922	48 363	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	37,8	26,2	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	36,4	33,2	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	42	224	953
Plätze – Anzahl	2 127	10 584	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	92,3	97,2	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	278	1 720	9 617
Beschäftigte – Anzahl	1 706	12 971	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	21	33	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	84	595	4 064
Beschäftigte – Anzahl	310	3 118	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	8	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	31	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	7 148	39 744	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	88	100	175
Gewaltdelikte – Anzahl	297	1 587	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	4 436	25 497	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	54	64	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Lohbrügge

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	35 945	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 627	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	15,7	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	7 015	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	19,5	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	33 039	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 906	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	8,1	8,5	16,0
Fläche in km ²	13,0	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	2 755	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,2	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,8	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	55 323	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	16,4	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,3	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	32,5	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	28 019	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,8	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	40,3	36,8	36,2
CDU	29,6	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	8,5	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	8 464	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,2	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 642	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	10,4	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,9	5,8	4,7

Stadtteil Lohbrügge

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	4 558	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	17 730	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	19,5	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	69,2	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	34,1	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	8 603	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	48,6	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	47,9	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	15	69	953
Plätze – Anzahl	704	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	77,4	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	128	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	967	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	27	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	51	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	247	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	7	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	4	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	4 587	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	128	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	152	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	3 180	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	88	74	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Bergedorf

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	42 414	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	9 359	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	22,1	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	5 605	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	13,2	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	37 725	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4 689	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	11,1	8,5	16,0
Fläche in km ²	11,3	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	3 740	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,1	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,3	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	60 230	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	19,2	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	6,9	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	33,2	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	29 671	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,7	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	39,0	36,8	36,2
CDU	27,6	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	13,9	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	8 992	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,3	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 451	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,6	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,9	5,8	4,7

Stadtteil Bergedorf

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	5 848	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	19 284	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	24,2	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	73,8	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	33,6	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	6 152	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	32,2	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	24,2	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	30	69	953
Plätze – Anzahl	1 639	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	112,5	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	270	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	2 419	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	59	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	79	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	451	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	6	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	5 853	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	138	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	237	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	6	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	3 977	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	94	74	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Curslack

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	2 777	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	543	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	19,6	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	352	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	12,7	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	2 631	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	146	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	5,3	8,5	16,0
Fläche in km ²	10,6	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	262	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,7	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,8	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	58 365	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,6	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	22,2	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	31,6	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	2 108	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	71,2	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	28,1	36,8	36,2
CDU	40,7	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	12,8	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	607	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	28,8	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	77	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,2	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,7	5,8	4,7

Stadtteil Curslack

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	672	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 088	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	69,5	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	95,9	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	37,6	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	41	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	3,8	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	7,3	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 5	69	953
Plätze – Anzahl	*) 278	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 97,9	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	10	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	57	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	22	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	7	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	35	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	13	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	87	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	31	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	2	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	41	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	15	74	91

*) Curslack, Altengamme und Neuengamme

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Altengamme

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	2 083	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	439	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	21,1	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	321	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	15,4	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	2 057	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	26	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	1,2	8,5	16,0
Fläche in km ²	15,6	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	133	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,2	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,0	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	58 502	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,9	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	19,3	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	31,4	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	1 618	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	76,8	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	32,4	36,8	36,2
CDU	39,3	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	12,3	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	376	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	23,2	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	59	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	5,5	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,6	5,8	4,7

Stadtteil Altengamme

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	552	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	805	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	81,0	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	99,0	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,3	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	12	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	1,5	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 5	69	953
Plätze – Anzahl	*) 278	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 97,9	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	3	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	7	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	24	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	12	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	68	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	33	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	2	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	40	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	19	74	91

*) Curslack, Altengamme und Neuengamme

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Neuengamme

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	3 409	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	627	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	18,4	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	534	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	15,7	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	3 338	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	71	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	2,1	8,5	16,0
Fläche in km ²	18,6	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	183	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,2	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	2,3	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	56 599	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	10,3	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	25,8	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	27,2	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	2 687	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	73,6	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	27,5	36,8	36,2
CDU	43,8	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	9,0	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	710	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	26,4	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	104	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,1	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,9	5,8	4,7

Stadtteil Neuengamme

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	899	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 315	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	77,1	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	98,1	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	37,8	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	31	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	2,4	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	16,1	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 5	69	953
Plätze – Anzahl	*) 278	3 506	43 667
Versorgungsgrad:			
Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 97,9	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	11	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	107	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	32	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	7	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	14	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	206	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	60	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	1	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	–	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	48	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	14	74	91

*) Curslack, Altengamme und Neuengamme

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Kirchwerder

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	8 630	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 759	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	20,4	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 281	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	14,8	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	8 470	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	160	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	1,9	8,5	16,0
Fläche in km ²	32,4	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	267	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,7	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	2,9	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	58 741	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	9,2	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	21,8	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	31,9	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	6 735	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	72,3	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	29,8	36,8	36,2
CDU	43,4	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	8,1	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 867	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	27,7	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	288	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,9	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,3	5,8	4,7

Stadtteil Kirchwerder

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 212	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	3 234	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	76,3	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	98,7	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	37,0	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	135	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	4,2	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	23,7	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 11	69	953
Plätze – Anzahl	*) 348	3 506	43 667
Versorgungsgrad:			
Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 79,1	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	39	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	180	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	22	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	18	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	87	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	284	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	33	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	12	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	152	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	18	74	91

*) Kirchwerder, Ochsenwerder und Reitbrook

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Ochsenwerder

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	2 308	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	434	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	18,8	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	358	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	15,5	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	2 228	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	80	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	3,5	8,5	16,0
Fläche in km ²	14,1	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	164	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,2	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	2,4	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	56 317	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	10,0	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	27,7	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	29,3	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	1 798	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	72,1	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	26,8	36,8	36,2
CDU	46,7	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	9,7	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	502	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	27,9	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	54	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	5,2	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,0	5,8	4,7

Stadtteil Ochsenwerder

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	579	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	878	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	74,1	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	101,1	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,5	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	31	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	3,6	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	32,3	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 11	69	953
Plätze – Anzahl	*) 348	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 79,1	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	9	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	37	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	16	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	9	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	41	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	18	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	159	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	69	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	3	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	119	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	52	74	91

*) Kirchwerder, Ochsenwerder und Reitbrook

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Reitbrook

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	504	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	78	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	15,5	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	95	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	18,8	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	495	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	9	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	1,8	8,5	16,0
Fläche in km ²	6,9	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	73	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,6	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	.	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	64 114	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	15,0	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	27,8	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	29,8	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	419	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	76,4	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	26,1	36,8	36,2
CDU	45,3	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	7,3	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	99	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	23,6	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	21	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,3	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,0	5,8	4,7

Stadtteil Reitbrook

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	132	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	183	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	80,3	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	108,7	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	39,5	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 11	69	953
Plätze – Anzahl	*) 348	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 79,1	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	4	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	17	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	34	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	0	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	0	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	0	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	34	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	67	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	–	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	–	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	20	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	40	74	91

*) Kirchwerder, Ochsenwerder und Reitbrook

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Allermöhe

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	8 812	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 471	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	28,0	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	386	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	4,4	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	7 690	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 122	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	12,7	8,5	16,0
Fläche in km ²	11,9	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	742	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	11,2	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,3	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	62 585	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	15,2	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	12,9	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	26,9	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	4 743	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	66,4	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	37,3	36,8	36,2
CDU	31,8	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	10,2	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 592	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	33,6	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	249	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,2	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,2	5,8	4,7

Stadtteil Allermöhe

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 202	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	2 792	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	38,3	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	88,3	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	28,0	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	340	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	20,9	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	7	69	953
Plätze – Anzahl	511	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	113,3	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	5	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	15	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	2	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	5	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	2	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	490	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	56	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	17	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	308	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	35	74	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Billwerder

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	1 332	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	218	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	16,4	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	220	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	16,5	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	1 238	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	94	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	7,1	8,5	16,0
Fläche in km ²	9,5	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	141	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,1	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	3,1	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	58 811	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	12,8	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	13,1	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	43,5	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	1 049	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	74,6	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	31,5	36,8	36,2
CDU	26,7	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	14,4	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	266	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	25,4	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	88	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	13,6	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	8,4	5,8	4,7

Stadtteil Billwerder

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	394	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	556	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	76,1	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	82,4	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	34,4	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	1	69	953
Plätze – Anzahl	22	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	59,5	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	5	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	14	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	5	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	16	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	194	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	146	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	6	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	5	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	95	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	71	74	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Moorfleet

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	1 040	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	174	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	16,7	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	162	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	15,6	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	966	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	74	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	7,1	8,5	16,0
Fläche in km ²	4,3	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	243	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,2	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	2,7	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	47 184	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	9,7	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	15,1	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	35,2	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	773	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	65,7	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	33,6	36,8	36,2
CDU	35,0	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	7,0	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	265	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	34,3	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	51	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	11,5	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	6,6	5,8	4,7

Stadtteil Moorfleet

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	451	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	580	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	86,7	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	87,8	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	48,9	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	.	69	953
Plätze – Anzahl	*) 3	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 5,9	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	7	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	116	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	125	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	1	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	–	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	115	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	111	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	1	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	1	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	63	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	61	74	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Tatenberg

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	512	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	108	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	21,1	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	91	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	17,8	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	478	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	34	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	6,6	8,5	16,0
Fläche in km ²	3,1	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	165	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	0,8	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	.	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	61 306	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,0	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	27,4	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	24,1	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	396	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	76,3	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	24,3	36,8	36,2
CDU	52,9	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	7,7	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	94	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	23,7	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	19	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,3	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,8	5,8	4,7

Stadtteil Tatenberg

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	136	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	184	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	83,7	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	102,7	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	36,9	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	–	69	953
Plätze – Anzahl	*) 3	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 5,9	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	–	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	1	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	–	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	158	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	309	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	2	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	136	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	266	74	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Spadenland

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	407	110 173	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	66	21 903	274 162
in % der Bevölkerung	16,2	19,9	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	68	16 488	286 259
in % der Bevölkerung	16,7	15,0	16,8
Deutsche – Anzahl	403	100 758	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	4	9 415	272 738
in % der Bevölkerung	1,0	8,5	16,0
Fläche in km ²	3,4	154,7	755,2
Einwohner/-innen je km ²	120	712	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	1,0	6,9	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	.	5,8	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	69 647	58 043	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,4	15,9	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	30,4	10,4	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	24,8	32,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	329	80 345	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,3	69,4	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	23,1	36,8	36,2
CDU	56,5	32,5	30,7
GRÜNE/GAL	2,7	10,8	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	101	24 594	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,7	30,6	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	5	4 665	57 271
in % der gültigen Stimmen	2,7	8,5	7,0
in % der Wahlberechtigten	1,5	5,8	4,7

Stadtteil Spadenland

	Stadtteil	Bezirk Bergedorf	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	98	17 733	221 167
Wohnungen – Anzahl	150	48 779	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	73,3	33,0	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	109,3	77,3	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	40,3	34,2	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	15 346	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	32,5	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	36,8	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	–	69	953
Plätze – Anzahl	*) 3	3 506	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 5,9	96,6	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	1	492	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	3 936	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	38	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	1	188	4 064
Beschäftigte – Anzahl	–	942	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	9	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	14	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	17	12 252	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	42	111	175
Gewaltdelikte – Anzahl	–	435	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	–	4	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	8	8 187	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	20	74	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Harburg

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	20 282	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 957	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	14,6	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 206	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	15,8	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	14 615	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	5 667	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	27,9	19,3	16,0
Fläche in km ²	3,9	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	5 261	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	10,0	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	10,6	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	45 361	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	13,1	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,3	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	48,3	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	12 905	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	62,1	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	40,9	38,1	36,2
CDU	24,9	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	12,4	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	4 889	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	37,9	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	711	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	10,9	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,5	6,6	4,7

Stadtteil Harburg

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 463	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	10 755	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	2,6	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	57,5	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	30,5	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 342	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	12,5	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	29,5	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	10	101	953
Plätze – Anzahl	527	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	103,7	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	274	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	2 583	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	128	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	91	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	478	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	24	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	6 359	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	314	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	299	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	15	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	4 244	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	209	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteile Neuland und Gut Moor

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	1 603	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	343	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	21,4	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	193	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	12,0	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	1 261	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	342	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	21,3	19,3	16,0
Fläche in km ²	10,0	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	160	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,7	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	7,0	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	61 777	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	9,8	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	10,2	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	43,1	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	1 048	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	67,7	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	39,1	38,1	36,2
CDU	31,0	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	6,9	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	338	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	32,3	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	73	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	12,0	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	7,0	6,6	4,7

Stadtteile Neuland und Gut Moor

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	391	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	507	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	87,0	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	92,9	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	29,4	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	.	101	953
Plätze – Anzahl	3	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	4,5	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	9	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	244	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	194	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	5	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	8	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	6	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	503	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	314	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	9	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	6	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	345	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	215	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Wilstorf

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	15 626	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 452	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	15,7	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 203	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	20,5	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	13 466	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 160	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	13,8	19,3	16,0
Fläche in km ²	3,5	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	4 488	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	6,5	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,5	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	48 940	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,8	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	4,2	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	40,1	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	11 544	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	66,3	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	42,6	38,1	36,2
CDU	28,8	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	8,2	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	3 887	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	33,7	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	598	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,6	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,2	6,6	4,7

Stadtteil Wilstorf

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 925	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	7 859	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	19,2	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	65,1	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	32,7	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 187	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	15,1	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	25,6	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	9	101	953
Plätze – Anzahl	539	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	124,8	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	47	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	434	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	28	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	22	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	67	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	4	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 753	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	112	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	56	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 145	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	73	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Rönneburg

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	3 267	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	823	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	25,2	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	362	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	11,1	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	3 010	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	257	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	7,9	19,3	16,0
Fläche in km ²	2,3	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 444	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	12,8	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,8	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	68 324	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	20,6	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	8,5	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	26,4	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	2 306	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,0	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	32,9	38,1	36,2
CDU	37,7	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	11,0	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	714	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	31,0	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	82	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,1	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	3,6	6,6	4,7

Stadtteil Rönneburg

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	560	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 085	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	49,6	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	85,3	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	28,3	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	156	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	14,6	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	1,9	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 6	101	953
Plätze – Anzahl	*) 290	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 82,2	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	1	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	6	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	20	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	6	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	155	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	47	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	5	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	88	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	27	82	91

*) Rönneburg, Langenbek und Sinstorf

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Langenbek

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	4 377	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 012	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	23,1	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	708	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	16,2	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	4 166	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	211	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	4,8	19,3	16,0
Fläche in km ²	0,8	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	5 223	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	5,1	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,2	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	59 629	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	16,2	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	6,7	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	26,7	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	3 217	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	74,8	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	32,9	38,1	36,2
CDU	34,4	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	11,9	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	812	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	25,2	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	175	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,1	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,4	6,6	4,7

Stadtteil Langenbek

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	1 127	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 773	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	60,1	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	78,7	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	31,9	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	378	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	21,3	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	3,2	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 6	101	953
Plätze – Anzahl	*) 290	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 82,2	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	5	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	32	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	7	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	2	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	–	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	332	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	76	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	8	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	243	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	56	82	91

*) Rönneburg, Langenbek und Sinstorf

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Sinstorf

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	2 716	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	400	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	14,7	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	476	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	17,5	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	2 582	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	134	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	4,9	19,3	16,0
Fläche in km ²	2,6	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 061	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	2,6	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	5,5	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	59 091	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	14,9	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	6,9	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	30,9	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	2 177	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	73,7	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	33,4	38,1	36,2
CDU	34,0	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	8,6	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	572	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	26,3	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	108	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,4	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,0	6,6	4,7

Stadtteil Sinstorf

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	744	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 248	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	66,1	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	82,7	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,0	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	23	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	1,9	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	52,2	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 6	101	953
Plätze – Anzahl	*) 290	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 82,2	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	11	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	71	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	27	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	4	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	9	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	3	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	314	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	116	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	5	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	248	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	91	82	91

*) Rönneburg, Langenbek und Sinstorf

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Marmstorf

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	8 864	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 248	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	14,1	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	1 882	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	21,2	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	8 354	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	510	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	5,8	19,3	16,0
Fläche in km ²	5,8	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 524	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	3,2	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,0	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	67 062	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	19,6	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,9	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	25,4	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	7 201	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	76,1	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	34,0	38,1	36,2
CDU	35,6	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	10,9	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	1 722	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	23,9	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	322	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	7,6	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,5	6,6	4,7

Stadtteil Marmstorf

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 067	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	4 144	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	48,9	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	82,4	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	38,5	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 058	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	25,6	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	29,5	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	5	101	953
Plätze – Anzahl	144	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	68,2	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	21	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	132	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	15	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	5	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	19	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	2	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	567	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	64	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	22	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	382	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	43	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Eißendorf

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	22 993	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 717	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	16,2	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	4 832	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	21,0	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	20 378	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 615	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	11,4	19,3	16,0
Fläche in km ²	8,4	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	2 747	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	6,7	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	8,0	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	57 313	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	16,5	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,4	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	33,3	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	17 465	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,5	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	37,3	38,1	36,2
CDU	33,6	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	9,5	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	5 323	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,5	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	840	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,8	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,8	6,6	4,7

Stadtteil Eißendorf

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	3 823	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	11 344	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	29,9	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	72,5	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	35,8	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	3 064	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	27,3	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	48,1	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	9	101	953
Plätze – Anzahl	430	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	70,4	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	48	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	252	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	11	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	31	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	106	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 773	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	77	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	58	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	3	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 146	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	50	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Heimfeld

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	18 347	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	2 900	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	15,8	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	3 523	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	19,2	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	14 667	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	3 680	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	20,1	19,3	16,0
Fläche in km ²	11,7	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 566	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	7,4	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	9,5	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	56 008	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	16,3	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	6,8	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	41,3	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	12 649	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	67,0	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	38,5	38,1	36,2
CDU	29,0	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	12,8	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	4 178	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	33,0	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	587	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,0	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,6	6,6	4,7

Stadtteil **Heimfeld**

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 072	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	9 283	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	14,1	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	66,3	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	33,6	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	1 195	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	13,2	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	24,4	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	9	101	953
Plätze – Anzahl	479	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	99,8	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	51	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	221	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	12	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	26	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	191	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	2	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 780	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	97	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	66	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	905	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	49	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Wilhelmsburg

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	47 256	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	10 285	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	21,8	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	6 261	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	13,2	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	31 533	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	15 723	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	33,3	19,3	16,0
Fläche in km ²	35,3	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 340	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	13,8	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	12,1	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	46 619	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	6,6	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	4,6	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	56,7	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	25 952	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	62,8	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	41,8	38,1	36,2
CDU	25,6	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	6,7	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	9 664	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	37,2	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	2 142	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	15,6	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	8,3	6,6	4,7

Stadtteil Wilhelmsburg

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	4 057	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	19 903	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	14,1	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	66,2	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	27,9	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	8 071	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	40,8	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	6,0	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	24	101	953
Plätze – Anzahl	1 549	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	84,8	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	161	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	877	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	18	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	87	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	238	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	5	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	7	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	6 981	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	148	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	307	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	6	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	4 146	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	88	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteile Altenwerder und Moorburg

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	976	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	245	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	25,1	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	93	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	9,5	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	879	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	97	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	9,9	19,3	16,0
Fläche in km ²	16,8	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	58	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	14,3	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	.	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	56 317	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,7	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	11,4	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	42,1	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	652	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	62,0	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	28,6	38,1	36,2
CDU	27,5	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	21,4	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	248	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	38,0	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	33	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	9,5	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,1	6,6	4,7

Stadtteile Altenwerder und Moorburg

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	228	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	334	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	75,1	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	91,3	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	31,3	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 5	101	953
Plätze – Anzahl	*) 292	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 91,0	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	2	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	4	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	21	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	15	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	218	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	223	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	4	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	4	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	116	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	119	82	91

*) Altenwerder, Moorburg, Francop, Neuenfelde und Granz

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



	Stadtteil Hausbruch		
	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	16 507	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	3 890	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	23,6	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	2 400	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	14,5	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	14 312	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 195	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	13,3	19,3	16,0
Fläche in km ²	11,2	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 476	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	14,7	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	10,9	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	59 528	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	14,7	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	7,3	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	38,3	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	11 007	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	66,1	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	37,6	38,1	36,2
CDU	34,0	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	8,2	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	3 730	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	33,9	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	635	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	10,7	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,8	6,6	4,7

Stadtteil Hausbruch

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	2 396	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	6 936	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	31,9	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	76,7	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	32,2	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	3 216	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	47,6	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	2,4	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	7	101	953
Plätze – Anzahl	422	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	66,8	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	43	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	303	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	19	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	12	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	51	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	3	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	1	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	1 572	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	95	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	103	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	6	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	983	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	60	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Neugraben-Fischbek

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	27 589	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	5 764	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	20,9	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	4 384	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	15,9	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	24 667	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	2 922	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	10,6	19,3	16,0
Fläche in km ²	22,5	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	1 226	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	10,6	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	9,7	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	58 202	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	13,5	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	5,9	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	36,3	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	19 771	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	70,3	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,1	38,1	36,2
CDU	32,7	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	10,0	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	5 866	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	29,7	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	1 132	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	10,1	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,7	6,6	4,7

Stadtteil Neugraben-Fischbek

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	4 713	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	11 329	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	38,6	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	71,1	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	29,2	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	4 628	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	41,0	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	31,3	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	17	101	953
Plätze – Anzahl	840	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	91,9	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	93	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	753	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	28	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	38	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	211	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	8	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	4	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	3 252	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	118	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	175	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	6	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	1 938	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	70	82	91

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Francop

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	713	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	138	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	19,4	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	103	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	14,4	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	663	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	50	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	7,0	19,3	16,0
Fläche in km ²	9,1	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	78	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	5,6	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	.	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	54 416	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	11,7	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	21,1	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	38,8	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	524	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	69,5	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	36,8	38,1	36,2
CDU	35,8	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	9,0	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	160	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	30,5	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	22	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	6,9	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,2	6,6	4,7

Stadtteil Francop

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	163	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	254	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	75,2	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	103,9	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	37,0	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	–	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	–	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	–	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 5	101	953
Plätze – Anzahl	*) 292	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 91,0	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	1	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	1	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	–	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	3	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	78	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	109	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	–	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	–	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	47	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	66	82	91

*) Altenwerder, Moorburg, Francop, Neuenfelde und Cranz

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Neuenfelde

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	5 332	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	1 383	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	25,9	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	608	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	11,4	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	4 022	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	1 310	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	24,6	19,3	16,0
Fläche in km ²	15,5	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	344	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,6	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	6,4	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	54 487	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	7,4	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	13,1	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	49,7	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	3 021	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	67,3	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	38,7	38,1	36,2
CDU	34,4	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	8,2	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	987	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	32,7	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	159	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,9	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	5,3	6,6	4,7

Stadtteil Neuenfelde

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	971	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	1 851	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	61,2	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	85,0	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	29,5	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	527	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	28,6	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	4,4	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 5	101	953
Plätze – Anzahl	*) 292	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 91,0	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	16	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	47	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	10	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	3	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	4	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	1	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	4	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl			
je 1000 Einwohner/-innen	218	25 904	297 534
	41	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl			
je 1000 Einwohner/-innen	16	1 135	10 277
	3	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl			
je 1000 Einwohner/-innen	100	16 105	155 029
	19	82	91

*) Altenwerder, Moorburg, Francop, Neuenfelde und Cranz

HAMBURG.regional 1998
Die Stadtteil-Profile



Stadtteil Cranz

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Bevölkerung (Ende 1997)			
Bevölkerung – Anzahl	935	197 383	1 703 588
unter 18jährige – Anzahl	154	37 711	274 162
in % der Bevölkerung	16,5	19,1	16,1
65jährige und ältere – Anzahl	145	32 379	286 259
in % der Bevölkerung	15,5	16,4	16,8
Deutsche – Anzahl	747	159 322	1 430 850
Ausländer/-innen – Anzahl	188	38 061	272 738
in % der Bevölkerung	20,1	19,3	16,0
Fläche in km ²	1,3	160,6	755,2
Einwohner/-innen je km ²	702	1 229	2 256
Sozialstruktur			
Sozialhilfeempfänger/-innen			
in % der Bevölkerung insgesamt (1996)	8,4	10,0	8,1
Arbeitslose in % der 15- bis 65jährigen (März 1998)	.	9,7	7,9
Einkünfte je Steuerpflichtigen in DM (1992)	73 368	54 004	63 586
Einwohner/-innen mit Fachhoch-/Hochschulreife			
in % der 15- bis 65jährigen (1987)	10,9	12,6	21,5
Selbständige in % der Erwerbstätigen (1987)	9,4	6,3	9,5
Arbeiter/-innen in % der Erwerbstätigen (1987)	48,6	42,2	31,1
Bürgerschaftswahl 1997			
Wahlberechtigte – Anzahl	630	132 070	1 211 288
Wahlbeteiligung – in % der Wahlberechtigten	70,6	66,6	68,7
Anteil an den gültigen Stimmen in %			
SPD	42,0	38,1	36,2
CDU	30,0	31,5	30,7
GRÜNE/GAL	9,5	9,6	13,9
Nicht-Wähler/-innen – Anzahl	185	44 133	379 375
in % der Wahlberechtigten	29,4	33,4	31,3
Stimmen für rechtsextremistische Parteien – Anzahl	31	8 737	57 271
in % der gültigen Stimmen	8,7	10,1	7,0
in % der Wahlberechtigten	4,9	6,6	4,7

Stadtteil Cranz

	Stadtteil	Bezirk Harburg	Hamburg
Wohnen			
Wohngebäude (Ende 1997) – Anzahl	164	26 864	221 167
Wohnungen – Anzahl	433	89 038	839 293
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern in % aller Wohnungen	35,6	25,3	20,5
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m ²	71,8	69,6	70,7
Wohnfläche je Einwohner/-in in m ²	33,3	31,4	34,8
Sozialwohnungen (1996) – Anzahl	110	24 955	175 833
in % der Wohnungen insgesamt	25,4	28,3	21,1
darunter mit Bindungsauslauf bis 2005 in % der Sozialwohnungen	5,5	19,4	29,7
Kindergärten (1998)			
Einrichtungen – Anzahl	*) 5	101	953
Plätze – Anzahl	*) 292	5 516	43 667
Versorgungsgrad: Anzahl der Plätze in % der 3- bis unter 6jährigen	*) 91,0	86,8	96,3
Handel und Gastgewerbe (1993)			
Ladengeschäfte im Einzelhandel			
Geschäfte – Anzahl	2	785	9 617
Beschäftigte – Anzahl	–	5 985	68 176
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	–	31	40
Restaurants und Gaststätten			
Betriebe – Anzahl	3	340	4 064
Beschäftigte – Anzahl	15	1 448	22 846
Beschäftigte je 1000 Einwohner/-innen	14	7	13
Hotels und Pensionen			
Betriebe – Anzahl	–	26	299
Kriminalität (1997)			
Straftaten insgesamt – Anzahl	49	25 904	297 534
je 1000 Einwohner/-innen	52	131	175
Gewaltdelikte – Anzahl	2	1 135	10 277
je 1000 Einwohner/-innen	2	6	6
Diebstahlsdelikte insgesamt – Anzahl	29	16 105	155 029
je 1000 Einwohner/-innen	31	82	91

*) Altenwerder, Moorburg, Francop, Neuenfelde und Cranz

Anmerkungen und Quellenangaben

Bevölkerung

Die Zahlen für die Bevölkerung wurden an Hand des Melderegisters nach dem Stand vom 31.12.1997 ermittelt.

Sozialstruktur

Die Kennziffer „Sozialhilfeempfänger/innen in % der Bevölkerung insgesamt“ wurde berechnet aus den Ergebnissen der amtlichen Sozialhilfestatistik, Stand 31.12.1996, und Angaben des Melderegisters, Stand 31.12.1996. Berücksichtigt sind ausschließlich die Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt.

Die Arbeitslosenzahlen sind Auswertungen der Bundesanstalt für Arbeit entnommen. Für Stadtteile mit weniger als 1000 Einwohnern können Angaben nicht veröffentlicht werden. Die Arbeitslosenquote ist nicht – wie sonst üblich – auf die Erwerbspersonen, sondern ersatzweise auf die Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren bezogen, da aktuelle Erwerbspersonenzahlen für die Stadtteile nicht verfügbar sind.

Die Einkünfte je Steuerpflichtigen sind Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 1992. Für die Stadtteile Hamburg-Altstadt, Klostertor, Hammerbrook und Billbrook sind aus methodischen Gründen keine Angaben möglich.

Die Kennziffern „Einwohner/innen mit Fachhochschul-/Hochschulreife in % der 15- bis 65jährigen“, „Selbständige in % der Erwerbstätigen“, „Arbeiter/innen in % der Erwerbstätigen“ stammen aus der Volkszählung vom 25. Mai 1987. Aktuellere Ergebnisse liegen für diese Merkmale nicht vor.

Bürgerschaftswahl 1997

Bei der Berechnung der Wahlbeteiligung für die Stadtteile wurden die Zahlen der Urnenwähler/innen und die Zahlen der Wahlberechtigten, die Briefwahlunterlagen erhalten haben, zugrunde gelegt. Bei der Wahlbeteiligung für die Bezirke und für Hamburg insgesamt sind die Zahlen der Urnenwähler/innen und der tatsächlichen Briefwähler/innen berücksichtigt. Die Stimmenanteile der Parteien sind für die Stadtteile ohne Briefwahl, für die Bezirke und für Hamburg insgesamt einschließlich Briefwahl dargestellt.

Als rechtsextremistische Parteien wurden die DVU, REPUBLIKANER und NPD zusammengefaßt.

Wohnen

Die Wohngebäude, die Wohnungen, die Wohnungsgrößen und die Wohnfläche sind Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung des Statistischen Landesamtes.

Die Angaben über Sozialwohnungen wurden von der Hamburgischen Wohnungsbaukreditanstalt zur Verfügung gestellt.

Die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt hat bei 3432 (2 %) der insgesamt 175 782 Sozialwohnungen keine Angaben über den Zeitpunkt des Bindungsauslaufes. Diese Wohnungen verteilen sich recht unterschiedlich über das Stadtgebiet. In den Stadtteilen und Bezirken, in denen der fehlende Wert mehr als 2,5 Prozent der Sozialwohnungen beträgt, werden der Minimal- und der Maximalwert ausgewiesen.

Kindergärten

Die Angaben über Kindergärten stützen sich auf Auszählungen des Amtes für Jugend, Stand Mai 1998.

Aufgeführt werden die Einrichtungen und Plätze für drei- bis sechsjährige Kinder. Zu diesem Bereich zählen Kindergärten, Kindertagesheime, Kindertagesgruppen und Vorschulklassen. In der Zahl der Plätze sind anteilig berechnete Plätze von stadtteilübergreifenden Einrichtungen wie Sondertagesheime und Betriebskindergärten sowie Tagespflegestellen enthalten.

Der Versorgungsgrad für die Stadtteile ist eine planerische Größe, bei der die wirklichen, in der Regel stadtteilübergreifenden Einzugsgebiete der Kindertageseinrichtungen nicht berücksichtigt werden können. Das Amt für Jugend berechnet die Versorgung mit Kindertageseinrichtungen für 84 Gebietseinheiten. In den zusammengefaßten – durch eine Fußnote gekennzeichneten – Stadtteilen wird jeweils die Zahl für die ganze Gebietseinheit dargestellt.

Handel und Gastgewerbe

Die Angaben zu Ladengeschäften, Restaurants und Gaststätten sowie Hotels und Pensionen wurden im Rahmen der Handels- und Gaststättenzählung vom 30.4.1993 erhoben.

Für die Berechnung der Kennzahlen „Beschäftigte je 1000 Einwohner/innen“ sind Melderegisterdaten nach dem Stand vom 31.12.1992 verwendet worden.

Zu den Restaurants und Gaststätten zählen Restaurants mit herkömmlicher Bedienung, Restaurants mit Selbstbedienung, Cafés, Eisdielen, Imbißhallen, Schankwirtschaften, Bars und Vergnügungslokale, Diskotheken und Tanzlokale sowie Trinkhallen.

Unter Hotels und Pensionen fallen auch Gasthöfe und Hotels garnis. Die ebenfalls zum Beherbergungsgewerbe zählenden Jugendherbergen, Campingplätze und Erholungsheime werden nicht ausgewiesen. In den Hotels und Pensionen sind insgesamt 6612 Personen beschäftigt. Aus Gründen der Geheimhaltungspflicht wird die Verteilung dieser Beschäftigungsverhältnisse über die Stadtteile nicht beschrieben.

Kriminalität

Die Zahlen zur Kriminalität stammen aus der Polizeilichen Kriminalstatistik des Landeskriminalamtes.

Für die Berechnung der Deliktshäufigkeiten je 1000 Einwohner/innen wurden Melderegisterangaben nach dem Stand vom 31.12.1997 herangezogen.

Zur Gewaltkriminalität zählen: Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen, Kindstötung, Vergewaltigung, Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang, gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung, erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme und Angriff auf den Luftverkehr.

Bei der Bewertung der Anzahl der registrierten Straftaten und der gebildeten Indikatoren „je 1000 Einwohner/innen“ sind verschiedene Faktoren zu beachten. So zeichnen sich die einzelnen Stadtteile durch jeweils spezifische Strukturen der Tatgelegenheiten aus: Gibt es zum Beispiel Einkaufszentren und Warenhäuser, so wächst die Wahrscheinlichkeit zur Begehung von Straftaten stark an. Die Anzahl der „Einpendler und Einpendlerinnen“ in die einzelnen Stadtteile ist unterschiedlich groß; die gebildeten Indikatoren für die Stadtteile, für die Bezirke und die Stadt werden aber auf die jeweils (sehr viel kleinere) Wohnbevölkerung bezogen.

Auch wirken sich polizeiliche Maßnahmen – zum Beispiel Präsenz und eingesetzte Kräfte vor Ort – auf die registrierten Straftaten aus. Des weiteren wird die Kriminalitätsstatistik durch das unterschiedliche Anzeigeverhalten der einzelnen Bevölkerungsgruppen beeinflusst.

